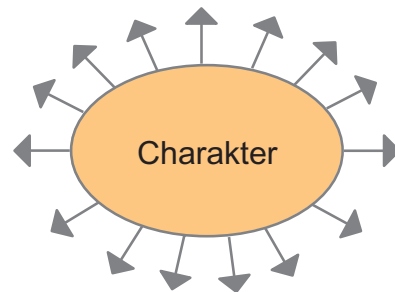
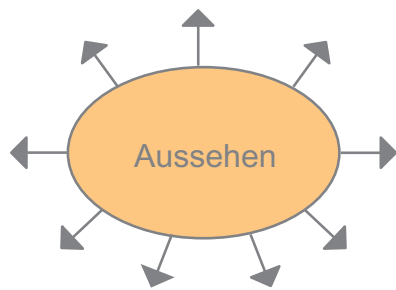


Lektion 2 - Beziehungen

1. a. Welche Adjektive beziehen sich auf das Aussehen und welche auf den Charakter einer Person? Ordne zu!



groß blond unpünktlich klein romantisch lustig dunkelhaarig
humorvoll sportlich süß gesellig fleißig spontan locker dünn
höflich intelligent unsportlich faul hübsch vergesslich dick

b. Welche Adjektive haben für dich eine positive, welche eine negative und welche eine neutrale Bedeutung? Ordne ein!

A form with three vertical columns for classifying adjectives by sentiment. The first column is green with a large green arrow pointing up and a '+' sign. The second column is orange with a '+/-' sign. The third column is blue with a '-' sign and a large blue arrow pointing down. Each column contains ten horizontal dotted lines for writing.

Lektion 2 - Beziehungen

C. Welche Eigenschaften haben Andreas, Maria-Christine und ihre Freunde?
Ergänze die Adjektive!

- Christian kauft Maria-Christine Blumen und schreibt ihr Gedichte. Er ist sehr
- Melanie kommt immer zu spät. Sie ist immer
- Andreas ist nie allein. Er hat viele Freunde und Bekannte, denn er ist sehr
- Maria-Christine bekommt gute Noten, obwohl sie nicht viel lernt, denn sie ist
- Sascha hat nie Stress. Er ist immer
- Monika kann sich nie an unsere Geburtstage erinnern. Sie ist
- Steffen erzählt ständig Witze. Er ist



2. Lies den Dialog zwischen Maria-Christine und Melanie im Kursbuch S. 32 und beantworte die Fragen mit ganzen Sätzen! Ersetze alle Namen durch Personalpronomen!

a. Wer gefällt Maria-Christine?

Christian

b. Wo hat Maria-Christine Christian kennen gelernt?

.....

c. Was macht Maria-Christine mit Christian am Abend?

.....

d. Hilft Christian auch Andreas bei den Hausaufgaben?

.....

e. Vertraut Maria-Christine Christian?

.....



3. Was sagt Maria-Christine über ihren Freund? Unterstreiche das richtige Personalpronomen!

Christian gefällt (mich / mir) sehr.

Ich vertraue (ihm / ihn) und er vertraut (mir / mich).

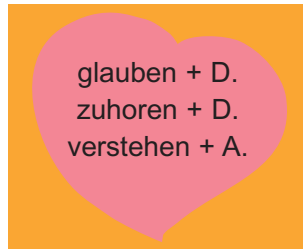
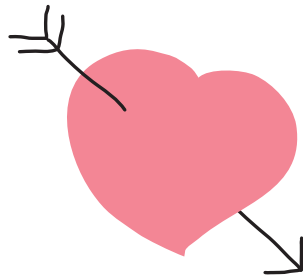
Er liebt (mir / mich) und ich liebe (ihn / ihm).

Er findet (mich / mir) hübsch und ich finde (ihn / ihm) süß.

Er hilft (mich / mir) und ich helfe (ihm / ihn).

Er fehlt (mir / mich) und ich fehle (ihn / ihm).

Ich brauche (ihn / ihm) und er braucht (mir / mich).



Kannst du weitermachen?

Er und ich

.....

.....

4. Ergänze die Personalpronomen im Akkusativ und Dativ!

ihn (3X) - ihr (3X) - ihm (2X)

Maria-Christine ist in Christian verliebt. Sie hat in der Schule kennen gelernt.

Alle finden lustig. Am Wochenende gehen die beiden ins Kino oder in Konzerte.

In der Woche fehlt er sehr. Was gefällt denn so an ihm?

Sie findet sehr süß und sie vertraut

Sie kann mit über alles sprechen und er hilft bei allen Problemen.

Lektion 2 - Beziehungen

5. Was würde Maria-Christine ihrem Freund antworten?

a. Liebst du mich?

Ja,

b. Glaubst du mir?

.....

c. Vertraust du mir?

.....

d. Kannst du mir helfen?

.....

e. Findest du mich hübsch?

.....

f. Gefalle ich dir?

.....

g. Fehle ich dir?

.....

6. Maria-Christine und Melanie unterhalten sich im Cafe über ihre Freunde. Was fehlt? Ergänze die Lücken!

● Sag mal, Melanie! Wie findest du neuen Freund von Monika?

● Kennst du Freundin von Sascha?

● Wo hat Nikos neue Mädchen kennen gelernt?

● Hilft Steffen blonden Schülerin bei den Hausaufgaben?

● Du, Maria-Christine, vertraust du Freunden von Andreas?

● Habe ich dir Foto von Christian und mir gezeigt?

● Ich finde gar nicht gut. Er ist nicht modern und geht nie auf Partys.

● Nein, ich kenne nicht!

● Er hat auf einer Party kennen gelernt.

● Ja, er hilft bei den Hausaufgaben, weil sie gefällt.

● Ja, ich vertraue Sie sind zwar jünger, aber sie sind sehr nett.

● Ja, du hast mir gezeigt. Ihr seht toll aus.





7. Stell dir vor, Christian spricht mit seinem Freund über Maria-Christine. Schreib den Dialog! Der Dialog auf S. 32 im Kursbuch kann dir dabei helfen.



C.: Du, Peter, ich glaube, ich bin verliebt.

P.: Echt? Erzähl! In wen denn?

C.: Sie heißt Maria-Christine.
.....

P.: Wie sieht sie aus?

C.:

P.: Wo hast du sie kennen gelernt?

C.:

P.: Seid ihr schon zusammen?

C.:

P.: Was gefällt dir denn so sehr an ihr?

C.:

P.:

C.:

Lektion 2 - Beziehungen



8. Lies die Texte und ergänze die Lücken!

Vertraust du deinem Freund / deiner Freundin?



Mein Freund ist echt cool. Ich finde wirklich zuverlässig. Ich spreche mit ihm über alles. Ich kann voll vertrauen.



Meine Freundin ist super! Ich finde hübsch, intelligent und humorvoll. Ich glaube, ich bin verliebt. Natürlich kann ich vertrauen.



Man kann einer Person nicht 100%ig vertrauen. Ich bin schon 5 Monate mit meinem Freund zusammen. Ich kenne recht gut und ich habe gelernt, zu vertrauen. Trotzdem kann man nie ganz sicher sein.



Leider kann ich nicht vertrauen. Er ist nicht besonders zuverlässig. Trotzdem möchte ich ihn nicht



9. Du schreibst deinem besten Freund/ deiner besten Freundin eine E- Mail und du beschreibst jemanden, den / die du toll findest.

Schreib,

- a. wie er/ sie heißt,
- b. wie er/ sie aussieht,
- c. was er/ sie für einen Charakter hat,
- d. wo du ihn/ sie kennen gelernt hast,
- e. was ihr zusammen macht,
- f. was dir an ihm/ ihr gefällt,
- g. was dich an ihm / ihr stört.

von:

an:

betr:

Lektion 2 - Beziehungen

10. Eva erzählt ihrer Freundin Sabine, dass Maria-Christine ähnliche Probleme hat. Ergänze die Possessivpronomen im Dativ!

E.: Erinnerst du dich an Maria-Christine?

S.: Ja, wie geht es ihr?

E.: Nicht so gut. Sie hat auch Probleme mit Eltern, wie ich. Sie ist seit einem Monat mit Freund, Christian, zusammen, aber ihre Eltern sind mit Beziehung nicht einverstanden.

S.: Warum denn?

E.: Es gefällt Eltern nicht, dass sie in Freizeit viel ausgeht und spät nach Hause kommt. Zur Zeit gibt es ständig Ärger.

S.: Schade!

11. Andreas spricht mit seinem Freund Carsten. Er erzählt ihm über die Neuigkeiten von ihm und Maria-Christine. Was fehlt? Ergänze!

C.: Na, wie geht's dir und Schwester?

A.: In letzter Zeit gibt es oft Ärger zu Hause. Ich und Maria-Christine streiten uns oft mit Eltern. Maria-Christine geht oft mit neuen Freund aus und kommt spät nach Hause. Das gefällt Eltern natürlich nicht.

C.: Kennst du ihren Freund?

A.: Nicht so gut, aber ich finde ihn nicht gesellig. Ehrlich gesagt, ich bin mit Beziehung auch nicht einverstanden.

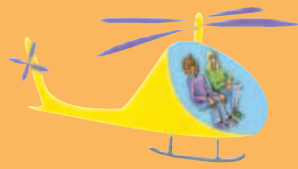
C.: Und du? Hast du auch eine neue Freundin?

A.: Du weißt doch. Ich gehe in Freizeit mit Clique aus. Im Moment habe ich keine Freundin. Manchmal streite ich aber auch mit Eltern.

C.: Wegen der Schule?

A.: Ja, sie sind mit Noten nicht zufrieden.





12. Maria-Christine, Andreas und Melanie sind zu Hause und plaudern. Frau Alexiou kommt vorbei und setzt sich zu ihnen. Was fehlt? Ergänze!

1. A.: Mama, warum ärgert sich Papa immer über Entscheidungen?

2. F.A.: Du solltest erst Noten verbessern, damit Vater dir mehr vertraut.

3. M.C.: Aber Noten sind nicht besonders schlecht.

4. F.A.: Ich bin auch mit Noten nicht zufrieden. Ihr solltet beide mit Vater über Zukunftspläne sprechen.



5. M.C.: O.K. das machen wir, aber warum mögt ihr Freund nicht?

6. F.A.: Wir kennen ihn gar nicht. Es stört Vater, dass du so spät nach Hause kommst. Willst du uns Freund nicht mal vorstellen?

7. M.C.: Ich weiß nicht ...

13. Zur selben Zeit schreibt Eva auch eine E-Mail an Maria-Christine. Sie hat auch ähnliche Probleme. Maria-Christine bekommt die E-Mail. Manche Wörter erscheinen gar nicht. Was fehlt? Ergänze!

von:

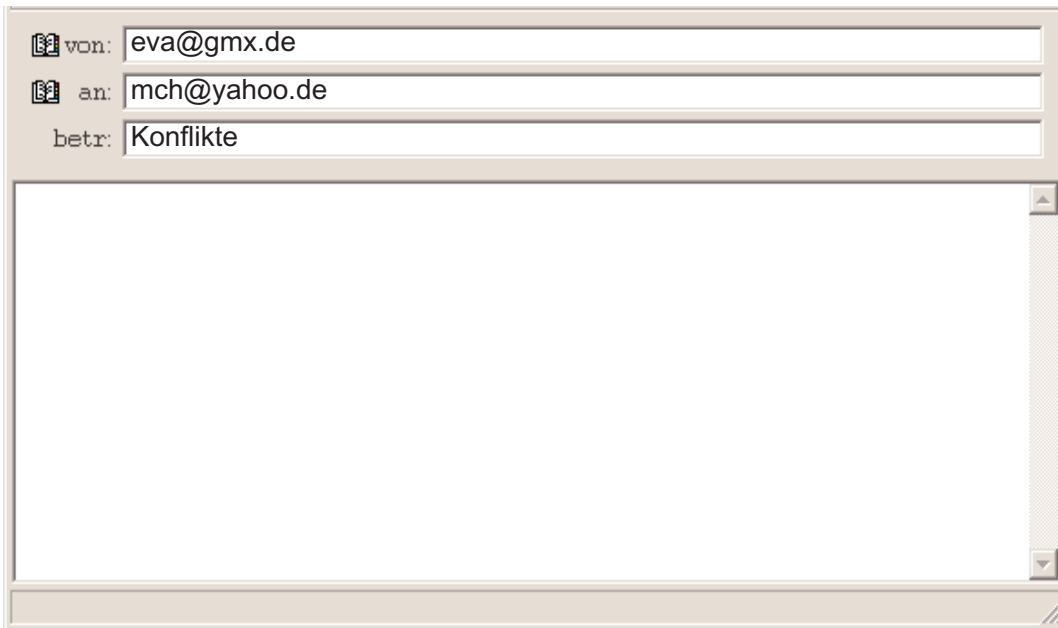
an:

betr:

Hallo, liebe Maria-Christine,
ich weiß, ich habe mich lange nicht mehr bei gemeldet, aber es geht nicht besonders gut. Mein Bruder und ich zanken uns ständig mit Eltern! Wir kommen mit nicht mehr zurecht. Es gefällt nicht, dass wir mit Freunden so oft ausgehen und dass ich so lange telefoniere. Sie sind aber auch mit Beziehungen nicht zufrieden. Ich verstehe echt nicht, warum sie nicht vertrauen!! Wir sind beide gute Schüler, unsere Freunde sind sehr nett und wir haben Eltern nie widersprochen! Wir wissen echt nicht, was sie von wollen! Hoffentlich geht es besser! Ach, Mensch, du fehlst sehr!!! Schreib bald!
Küsschen, deine Eva

Lektion 2 - Beziehungen

- 14.** Am selben Nachmittag schaltet Eva wieder ihren Computer ein und schaut nach ihren E-Mails. Sie liest die E-Mail von Maria-Christine und gibt ihr ein paar Ratschläge.



- 15.** Maria-Christine spricht mit ihrem besten Freund Kostas aus Paros. Kostas erzählt ihr über seine Probleme. Hör dir das Telefongespräch an! Du bist Maria-Christine und möchtest Melanie das Wichtigste erzählen.

Ta νέα του:

Όνομα:

Εμφάνιση:

.....

.....

.....

.....

Χαρακτήρας:

Πού γνωρίστηκαν;

Τί κάνουν μαζί;

.....

.....

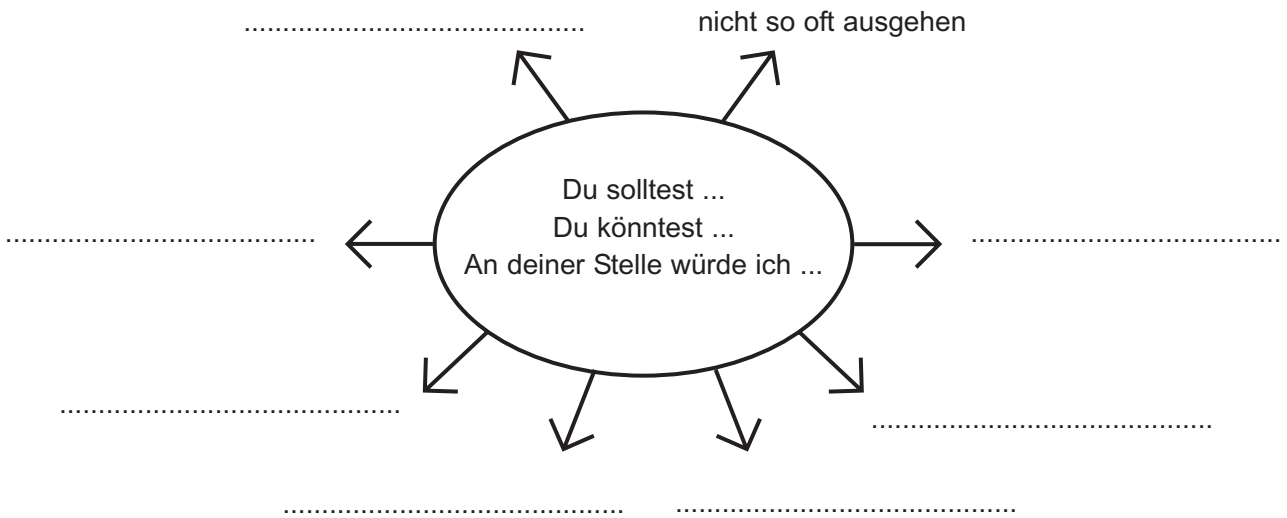
Τί πρόβλημα έχει;



.....

.....



16. Eva hat Maria-Christine Ratschläge gegeben, weil Herr und Frau Alexiou mit ihrer Beziehung nicht einverstanden sind. Stell dir vor, Andreas hätte dir eine E-Mail geschickt, weil es Ärger wegen seiner schlechten Noten zu Hause gibt. Sammle Ratschläge und schreib ihm eine E-Mail.



	von:	<input type="text"/>
	an:	<input type="text"/>
	betr:	<input type="text"/>

Hi Andreas,
du schreibst mir, dass du Probleme mit deinen Eltern hast, weil du schlechte Noten bekommst. Das kann ich verstehen.
.....
.....
.....
.....
Schreib mir wieder, sobald du Neuigkeiten hast.
Tschüss

Lektion 2 - Beziehungen

17. Die Jugendlichen haben Probleme und Konflikte. Was rätst du ihnen?

Nikos hat seine Freundin angelogen.

- ▶ An seiner Stelle würde ich

Carsten diskutiert mit seinen Eltern nicht über sein privates Leben.

- ▶ Er sollte

Maria-Christine hat Christian nichts über die Konflikte mit ihren Eltern erzählt.

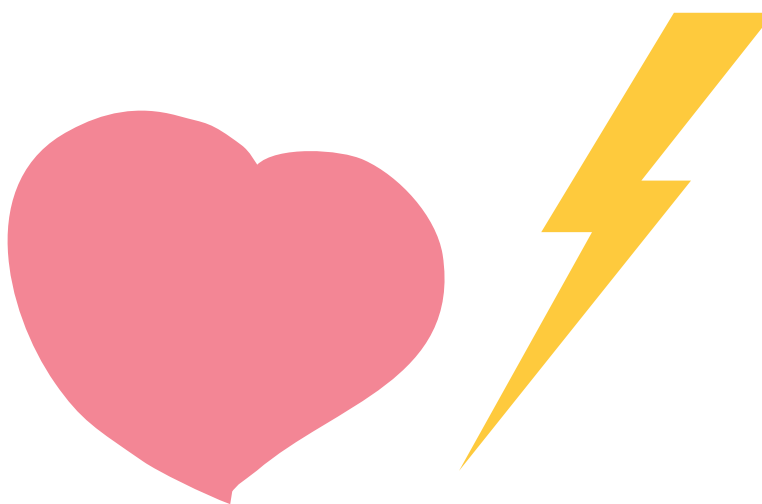
- ▶

Monika ist unglücklich, weil ihre Freunde ihren neuen Freund nicht mögen.

- ▶

Steffen hat keine gemeinsamen Interessen mit seiner neuen Freundin.

- ▶





18. a. Andreas und Maria-Christine haben ihre Meinung geäußert, was für sie wichtiger ist, Freundschaft oder Liebe. Hör jetzt die Meinung ihrer Freunde zu diesem Thema! Wer findet die Freundschaft wichtiger und wer die Liebe? Wer kann Liebe und Freundschaft nicht trennen? Kreuze an!



	Freundschaft ist wichtiger	Liebe ist wichtiger	Beides ist genauso wichtig
Melanie			
Carsten			
Steffen			
Sascha			
Monika			
Nikos			

Lektion 2 - Beziehungen



- b.** Lies jetzt, was die Freunde von Andreas und Maria-Christine erzählt haben. Warum ist für sie Freundschaft/ Liebe wichtiger? Warum ist beides genauso wichtig? Kannst du ihre Meinungen begründen?



Ist die Freundschaft wichtiger als die Liebe?

„Mit meinem besten Freund habe ich nie Angst, er gibt mir Sicherheit. Das ist bei meinem Freund nicht so...“

Melanie

„Meiner Meinung nach kann man auch eine Zeitlang ohne Freundin leben, aber ohne meinen besten Freund kann ich es nicht aushalten.“

Steffen

„Nein, meiner Meinung nach steht die Liebe am Anfang aller Dinge: Die Liebe macht die Freundschaft möglich.“

Carsten

„Die Liebe gilt für das ganze Leben, aber auch die Freundschaft. Sonst ist alles nur Einbildung.“

Sascha

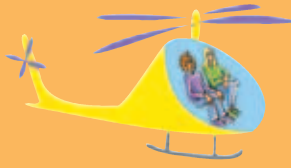
„Liebe? Freundschaft? Ehrlich gesagt, weiß ich nicht, wie man diese Begriffe denn genau definieren soll. Michael z.B. war am Anfang für mich nur ein Freund. Aber jetzt versucht er, unsere Beziehung zu verändern. Ist es wirklich so wichtig, eine Grenze zwischen Liebe und Freundschaft zu ziehen?“

Monika

„Als mein bester Freund sich mit einem Mädchen zusammengetan hat, hatte ich Angst, dass unsere Freundschaft verloren geht. Zum Glück ist das nicht passiert. Wir treffen uns so oft wie früher und ich finde seine Freundin auch ganz nett.“

Nikos





Lektion 2

Für Melanie ist wichtiger als, weil

.....

Für Carsten

.....

Für Steffen

.....

Für Sascha

.....

Für Monika

.....

Für Nikos

.....

Und für dich? Was ist für dich wichtiger? Freundschaft oder Liebe? Warum?

Für mich ist

.....

Lektion 2 - Beziehungen

Selbstevaluation

Grammatik

1. Έμαθα τις προσωπικές αντωνυμίες σε δοτική.

.....
.....

2. Έμαθα τις κτητικές αντωνυμίες σε δοτική.

.....
.....

3. Έμαθα ποια ρήματα παίρνουν αντικείμενο σε αιτιατική και ποιά σε δοτική.

.....
.....

Wortschatz

1. Έμαθα πολλά επίθετα που περιγράφουν το χαρακτήρα ή την εξωτερική εμφάνιση.

.....
.....

2. Έμαθα πώς μπορώ να εκφράζω τη διαφωνία μου.

.....
.....

3. Έμαθα λεξιλόγιο σχετικά με τις σχέσεις και τη φιλία.

.....
.....



Hörverstehen

1. Έμαθα να κάνω συνειρμούς για ένα θέμα, πριν ακούσω ένα κείμενο σχετικά μ' αυτό.

.....
.....

2. Έμαθα να ακούω ένα κείμενο συγκεντρώνοντας την προσοχή μου σε ορισμένες μόνο πληροφορίες (selektives Hören).

.....
.....

 ξέρω καλά	 πρέπει να ξαναδώ	K.B. Seite
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



3. Έμαθα να ακούω ένα κείμενο λεπτομερειακά (detailliertes Hören).

.....
.....

Landeskunde

1. Έμαθα να αντιμετωπίζω ως κάτι φυσιολογικό ότι οι άλλοι λαοί έχουν διαφορετικές συνήθειες.

.....
.....

Kommunikation

1. Έμαθα να περιγράψω το χαρακτήρα και την εμφάνιση κάποιου.

.....
.....

2. Έμαθα να εκφράζω την άποψή και τα συναισθήματα μου για αυτούς που συναναστρέφομαι.



.....
.....

3. Έμαθα να εκφράζω τη διαφωνία μου.

.....
.....

4. Έμαθα να δίνω μία συμβουλή.

.....
.....

 Ξέρω καλά	 πρέπει να Ξαναδώ	K.B. Seite
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Lektion 2 - Beziehungen

Wortschatz

Seite 30

jemand passt zu mir	
übermorgen	
wichtig	
der Wettkampf, : e	
die Wiederholung, -en	
vorschlagen	
(schlägt vor, hat vorgeschlagen)	
etwas tut (mir) Leid	
vergessen (vergisst / hat vergessen)	
das Ausland (nur Sg.)	
jemand fehlt mir	
leider	
jd. gefällt mir	
getrennt sein	

Seite 31

schenken	
ideal	
der Partner, -	
die Partnerin, -nen	
sportlich	
modern	
gesellig	
fleißig	
etwas macht mir Spaß	
jdm. vertrauen	
gepflegt	
hübsch	
sensibel	
höflich	
hilfsbereit	
ehrlich	
sich für jdn. einsetzen	
verschlossen	
lässig	
locker	
auf das Äußere achten	
intelligent	
der Ausflug, : e	
das Abenteuer, -	
vergesslich	

unpünktlich	
--------------------------	--

Seite 32

verliebt sein in	
blond	
lustig	
der Typ, -en	
zusammen sein	
zum Glück	
etwas gefällt mir an jdm. (hat gefallen)	
süß	
das Einzige	
stören	
besonders	
dunkelhaarig	
humorvoll	
faul	
spontan	
romantisch	

Seite 34

die Wahrheit (nur Sg.)	
sozial	
Quatsch	
einfach	
nett	

Seite 35

sich melden	
erzählen	
die Beziehung, -en	
einverstanden sein mit	
zur Zeit	
zurecht kommen mit	
(ist zurechtgekommen)	
ständig	
der Ärger (nur Sg.)	
raten (rät / hat geraten)	
der Konflikt, -e	
sich streiten (hat sich gestritten)	
dagegen sein	



Seite 37

der Ratschlag, -e
an deiner Stelle würde ich
vorstellen
gleichaltrig
diskutieren über

Seite 38

zwar..., aber...
die Liebe, -n
das Flirten (nur Sg.)
das Gleiche
das Vertrauen, (nur Sg.)
das Verständnis, (nur Sg.)
wahr
die Freundschaft, -en
volles Vertrauen zu jdm. haben
gemeinsame Interessen
das Schlimme
engen Kontakt mit jdm. haben
eine Freundschaft schließen
(hat geschlossen)
offen
verständnisvoll
vertrauenswürdig
zuverlässig
treu
lügen (log / hat gelogen)
eifersüchtig

Seite 39

der Liebeskummer (nur Sg.)
die Trennung, -en
sich lohnen
schimpfen
reif
eng miteinander verbunden sein
unterdrücken
das Gefühl, -e
umgehen mit

Seite 40

die Sitte
unhöflich
üblich
auf die Schulter klopfen
umarmen
küssen
die Gestik
sich unterhalten
(unterhält sich, hat sich unterhalten)
die Hand reichen
der Händedruck

Seite 41

organisieren
sich verspäten
erwarten
teilen
der Gastgeber, -
sich bedanken bei